

An alle Tiroler Kinderkrippen

Innsbruck, im Juni 2025
Mag. Nikolaus Griesser

Chronisch kranke Kinder – was tun im Kinderkrippenalltag?

Projekt:

Betreuung chronisch kranker Kinder in der Kinderkrippe – kostenlose Anmeldung ab sofort möglich!

Sehr geehrte/r Kinderkrippenleiter/in,

es freut uns, Sie zu informieren, dass wir dieses Projekt wieder für Tiroler Kinderkrippen für das Schuljahr 2025/26 kostenlos anbieten können.

In Tirol besuchen derzeit ca. 5-10% chronisch kranke Kinder eine Betreuungs- oder Bildungseinrichtung (Kinderkrippe, Kindergarten, Schule). Übernimmt ein/e Betreuer/in die medizinische Versorgung chronisch kranker Kinder, muss sie/er von einem Arzt/einer Ärztin unterwiesen werden und die Eltern müssen einverstanden sein. Vor allem bei den Krankheitsbildern **Allergien, Diabetes mellitus Typ I, Epilepsie oder anderen chronischen Erkrankungen** ist es für eine gute und sichere Betreuung der Kinder unumgänglich, dass PädagogInnen über das Krankheitsbild informiert sind und wissen, was im Notfall zu tun ist. Zudem bietet die Übertragung von medizinisch-pflegerischen Maßnahmen nach § 50 Ärztegesetz die Möglichkeit für medizinische Laien, in diesem Fall PädagogInnen, Notfallmedikation zu verabreichen.

Mit diesem Konzept möchten wir das Personal der Kinderkrippen zur Betreuung chronisch kranker Kinder befähigen, indem sie durch speziell eingeschulte ÄrztInnen **im Anlassfall** über die Krankheit informiert und nach § 50 Ärztegesetz eingeschult werden.

Bitte beachten Sie, dass wir dieses Schulungsangebot nur durchführen können, wenn auch tatsächlich ein „chronisch krankes Kind“ Ihre Kinderkrippe besucht.

Organisatorisches

Die Kinderkrippe meldet sich beim **avomed** an.

Nach der Anmeldung nimmt ein/e Arzt/Ärztin des **avomed** mit der Kinderkrippe Kontakt auf und vereinbart einen Termin, wann die **kostenlose Schulung**, die aus zwei Teilen besteht, in Ihrer Kinderkrippe durchgeführt wird.

Teil 1 - Basisinformation

Alle interessierten PädagogInnen, die ein chronisch krankes Kind betreuen (z.B. schwere Allergien, Diabetes mellitus Typ I, Epilepsie etc.), erhalten eine

Basisinformation.

Dauer: ca. 2 Stunden

Teil 2 - Unterweisung nach § 50 Ärztegesetz

Anschließend an die Basisinformationen für PädagogInnen führt der Arzt/die Ärztin die **Unterweisung** einzelner PädagogInnen nach § 50 Ärztegesetz durch, die im Anlassfall die Verabreichung eines Medikamentes durchführen.

Dauer: ca. 2 Stunden

Bei Interesse bitten wir Sie, das **entsprechende Anmeldeformular** auszufüllen und an den avomed zu retournieren.

Für Fragen steht Ihnen unser Mitarbeiter,
Herr Mag. Nikolaus Griesser, Tel. 0512/58 60 63-22, gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

avomed

Arbeitskreis für Vorsorgemedizin und Gesundheitsförderung in Tirol


Univ.-Prof. Dr. Monika Lechleitner
(Vorsitzende)


MR Dr. Claudia Langer-Mark
(Projektleiterin)


Friedrich Lackner
(Geschäftsführer)

Anlagen:
Anmeldeformular